

VERbündet gegen Rechts!

Mo. 17.1.2022 - 17.30 Uhr

Kundgebung am Rathausvorplatz Verden
mit anschließender Menschenkette

Gegen rechte Querdenker*innen,
Antisemitismus

und Verschwörungsmythen.

Für eine solidarische Pandemiebekämpfung!

#VERbündet gegen Rechts

Liebe Verdenerinnen und Verden!

Der DGB ruft gemeinsam mit dem NetzWerk Unantastbar im Rahmen des überparteilichen Bündnis "#VERbündet gegen Rechts" für Montag, 17.1. zu einer Kundgebung und Demonstration mit FFP2 Masken und Abstand auf.

Wir setzen ein Zeichen für eine solidarische Pandemiebekämpfung und gegen rechtspopulistische Verschwörungsmythen.

Da rechte Vereinigungen unter verschiedenen Pseudonymen (Querdenker, Freie Niedersachsen) nach wie vor zu sogenannten „Spaziergängen“ aufrufen um gegen geltende Corona-Maßnahmen zu demonstrieren und so menschenfeindliches Gedankengut massentauglich machen wollen, bezieht das Bündnis "#VERbündet gegen Rechts" dagegen Stellung.

Wir wissen inzwischen sehr genau, dass gewaltbereite Rechtsextremisten und Rechtspopulisten hinter den sogenannten "Spaziergängen" stecken und die Ängste von Menschen missbrauchen.

Wir halten Kritik und Proteste gegen Regelungen, die man für ungerecht oder falsch hält, in einer Demokratie für möglich. Wer aber mit Nazis marschiert und antisemitische Verschwörungsmythen verbreitet, diskreditiert sich selbst.

Wer mit Nazis spaziert, hat nix kapiert.



Anita Augspurg
Verden e. V.

